



Datum: 16. Juli 2016

## Protokoll zur Bezirksversammlung (PSB Bezirk Nordost)

### Top 1: Eröffnung und Begrüßung

Um 14:10 Uhr begrüßt Roland Schmitt die Anwesenden der Bezirksversammlung und dankt dem Schachhaus Ludwigshafen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Die Versammlung gedenkt den in der letzten Saison verstorbenen Schachfreunden Werner Köcher (Schachhaus Ludwigshafen), Erich Jäger (Post SV Neustadt), Juri Kessler (SK Altrip) und Eckart Paulsen (Post SV Neustadt).

### Top 2: Wahl des Protokollführers

Die Versammlung wählt Jörn Lenhardt einstimmig zum Protokollführer.

### Top 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmenanzahl

Anwesende Vereine und Vorstandsmitglieder mit Anzahl der Stimmen:

Verein	Aktive Spieler	Stimmenzahl	Anwesend
SK 1912 Ludwigshafen	92	10	X
SV Worms 1878	83	9	nein
SK Frankenthal	73	8	X
SC 1982/1997 Lamsheim	70	7	X
Post SV Neustadt	52	6	X
SC Schifferstadt	48	5	X
SK Altrip	44	5	X
SC 1926 Haßloch	41	5	nein
TSG Mutterstadt	38	4	X
Sfr. Limburgerhof	36	4	X
SC Bad Dürkheim- Wachenheim	25	3	X
SC Bobenheim-Roxheim	23	3	X

Verein	Aktive Spieler	Stimmzahl	Anwesend
Schachhaus Ludwigshafen	22	3	X
TSG 1861 Grünstadt	18	2	nein
TG 1922 Waldsee	17	2	X
ESV Ludwigshafen	14	2	nein
SK Freinsheim	11	2	nein
TSG Deidesheim	10	1	entschuldigt
Bezirksspielleiter	-	1	X
stellv. Bezirksspielleiter	-	0	-
Bezirksjugendleiter	-	1	X
stellv. Bezirksjugendleiter	-	1	entschuldigt
Kassenwart	-	1	X
<b>Gesamt</b>		<b>84</b>	

Die Stimmzahl der anwesenden Vereine und der anwesenden Mitglieder der Bezirksspielleitung beträgt 63. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Festlegung zum Ablauf: Eine Pause von 10min wird nach den Neuwahlen stattfinden.

#### **Top 4: Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2015**

Das Protokoll wurde veröffentlicht. Innerhalb von 14 Tagen nach der Veröffentlichung kam kein Einwand.

*Das Protokoll ist somit nach § 2 Bezirksordnung genehmigt.*

#### **Top 5: Berichte der Bezirksspielleitung**

**Bericht des Bezirksspielleiter Roland Schmitt:**

##### ***Tätigkeitsbericht***

- Vertretung des Bezirks bei Sitzungen des erweiterten PSB-Präsidium sowie der MV des PSB am 05.03.2016 in Dahn
- Durchführung und Leitung aller Bezirkswettbewerbe (BEM, SSEM, Dähnepokal und Blitz)
- Nach wie vor geringe Teilnehmerzahlen bei Bezirkseinzelseisterschaft (15, Vorjahr 18); erfreulich: Schnellschach wurde gut angenommen (31, Vorjahr:14); alle Ratingpreise konnten vergeben werden
- Erstellung und Verteilung der Saisonhefte
- Vorbereitung der Bezirksversammlung

- Entgegennahme der Mannschaftsmeldungen und Aufstellungen, erfreulich: Dieses Mal musste ich keine Nachfrist setzen (Vorjahr 3 Nachfristen); Terminplanerstellung zusammen mit Gerd Högerl
  - Problematik: Seit 14/15 keine vollständige Kreisliga; nun auch noch Bezirksliga und Bezirksklasse unvollständig; Frage nach Lösung (Reform der Spielklassen, Mehrfachspielrecht im DSB)
  - Das Thema wurde bereits auf der letzten BV angesprochen: Haben sich Vereine Gedanken gemacht? Bitte um Stellungnahme der Vereine
  - Pressearbeit: Ausschreibungen und Berichte für die PSB-Homepage
  - Ergebnismeldung über SBPR-Ergebnisdienst wie gewohnt reibungslos; Betreuung der Spielklassen / Spielbetrieb
  - Siegerehrungen der Meistermannschaften in den Vereinen
  - Aussprechen von Verbandsstrafen : 15 (Vorjahr: 22)
  - Nachwuchsliga: Gleich zu Beginn (die Runden 1 und 2) überraschendes Problem des Einsatzes von Spielern ohne Spielgenehmigung. Großer Einsatz von Manfred Wacker und mir notwendig, um die Dinge nicht ausufern zu lassen. Dabei große Kulanz (keinerlei Bußgelder ausgesprochen). Daher Meinung der Vereine erbeten; Frage, ob bei derartigen oder anderen schwerwiegenden Verstößen Bußgelder ausgesprochen werden sollen.
- Stellvertretersuche: auch im letzten Jahr nicht erfolgreich abgeschlossen - Frage nach Vorschlägen aus den Vereinen
- Problematik: Terminüberschneidungen für mich immer wahrscheinlicher, da selbst auch noch in anderen Ämtern aktiv als 1. Vorsitzender, Jugendtrainer, Schiedsrichter.

### **Ergebnisse und Meister**

#### MANNSCHAFTSWETTBEWERBE

Bei den Mannschaftskämpfen kam es zu keinem Protest.

<b>Liga</b>	<b>Meister</b>	<b>Anmerkung</b>
Bezirksliga	SC Lamsheim II	Zentrale Endrunde in Lamsheim: Mein Dank an den Ausrichter Lamsheim und an Jörn Lenhardt, der mich hervorragend vertreten hat! In diesem Rahmen wurde nicht nur der Siegerpokal verteilt, sondern auch die Brettpreise
Bezirksklasse	SF Limburgerhof II	-
Kreisliga	ESV Ludwigshafen I	-
Kreisklasse A	Wormser SV V	-
Kreisklasse B	SC Lamsheim V	-
Nachwuchsliga	Wormser SV I	auch im Bericht von Manfred Wacker, der die NWL leitet

## EINZELWETTBEWERBE

Die Meisterschaften liefen alle protestfrei.

Wettkampf	Meister	Anmerkung
Bezirkseinzelmehsterschaft	Johannes Feldmann SK Ludwigshafen	15 Teilnehmer (Vorjahr 18)
Schnellschach-einzelmehsterschaft	Julius Muckle SK Ludwigshafen	31 Teilnehmer (Vorjahr 14)
Blitzeinzelmehsterschaft	Daniel Helbig SK Altrip	27 Teilnehmer (Vorjahr 29)
Dähnepokal	Udo Loos Post SV Neustadt	10 Teilnehmer (Vorjahr 12)

**Dank**

Ein Dank geht an alle Vorstandsmitglieder für den sehr guten Austausch und die Unterstützung!

**Bericht des Bezirksjugendleiter Jörn Lenhardt:****Tätigkeitsbericht**

Zusammen mit dem SC Bad Dürkheim-Wachenheim wurde vom 25.-27. September 2015 die Bezirksjugend-Einzelmehsterschaft organisiert und an einem einzigen Wochenende ausgespielt. In den jeweiligen Altersklassen waren insgesamt 27 Teilnehmer am Start (U10=8 Teilnehmer, U12=7 Teilnehmer, U14=4 Teilnehmer, U16=6 Teilnehmer und U18=2 Teilnehmer). Die kompletten Einzelergebnisse sind auf der Homepage veröffentlicht.

Weiterhin hab ich die Interessen der Bezirksjugendlichen bei der Schachjugend Pfalz vertreten.

**Ergebnisse und Meister**

Hier die Bezirksjugendeinzelmehster

	1. Platz	2. Platz	3. Platz
<b>U10</b>	Ibrahim Halabi SK Ludwigshafen	Wadim Heß SF Limburgerhof	Elias Konradi SK Altrip
<b>U10w</b>	Nina Knorr SK Ludwigshafen	Marie Auer SC Haßloch	-
<b>U12</b>	Bjarne Aichert SC Lambsheim	Fynn Schneider SF Limburgerhof	Steven He SK Altrip
<b>U12w</b>	Samira Schotthöfer SC Schifferstadt	Tamara Mangold SC Haßloch	-
<b>U14</b>	Stefan Pedljo	Benjamin Küver	Valentin Pouya

	<b>1. Platz</b>	<b>2. Platz</b>	<b>3. Platz</b>
	<i>ESV Ludwigshafen</i>	<i>SK Ludwigshafen</i>	<i>SC Bad Dürkheim</i>
<b>U14w</b>	-	-	-
<b>U16</b>	Jonas Schenk <i>TSG Grünstadt</i>	Bastian Küver <i>SK Ludwigshafen</i>	Kushtrim Idrizi <i>SC Schifferstadt</i>
<b>U16w</b>	Julia Wiedemann <i>SV Worms</i>	-	-
<b>U18</b>	Simon Frohnhäuser <i>SF Limburgerhof</i>	Bernhard Grosch <i>SC Bad Dürkheim</i>	-
<b>U18w</b>	-	-	-

Im Folgenden die Ergebnisse unserer Jugendlichen bei Pfälzischen Jugendeinzelmeisterschaft 2016 (bis zum 10. Platz):

<b>Alters-Klasse</b>	<b>Teilnehmer aus unserem Bezirk</b>	<b>Platzierungen</b>
U10	13 / 36	2. Platz Ibrahim Halabi (SK Ludwigshafen) 7. Platz Wadim Heß (SF Limburgerhof) 8. Platz Florian Sklorz (SF Limburgerhof) 10. Platz David Konradi (SK Altrip)
U12 / U12w	12 / 23	2. Platz (w) Samira Schotthöfer (SC Schifferstadt) 3. Platz Mario Dalchow (SC Lambsheim) 4. Platz (w) Tamara Mangold (SC Haßloch) 4. Platz Ibrahim Halabi (SK Ludwigshafen) 5. Platz Fabian Warzecha (SC Lambsheim) 6. Platz (w) Marie Auer (SC Haßloch) 7. Platz (w) Nina Knorr (SK Ludwigshafen) 7. Platz Paul Auer (SC Haßloch) 8. Platz Bjarne Aichert (SC Lambsheim)
U14	2 / 7	1. Platz Thomas Mühlpfordt (SC Lambsheim) 4. Platz Stefan Pedljo (ESV Ludwigshafen)
U16 / U16w	4 / 12	1. Platz (w) Julia Wiedemann (Worms) 4. Platz Andreas Wacker (SC Lambsheim) 6. Platz Ahad Huseynov (SC Bad Dürkheim)

<b>Alters-Klasse</b>	<b>Teilnehmer aus unserem Bezirk</b>	<b>Platzierungen</b>
		8. Platz Jonas Dalchow (SC Lambsheim)
U18	4 / 9	1. Platz Fabian Mäurer (SK Frankenthal) 4. Platz Felix Wacker (SC Lambsheim) 5. Platz Simon Frohnhäuser (SF Limburgerhof) 7. Platz Philip Saive (SC Lambsheim)

Pfälzische Mannschaftsmeisterschaft 2016:

<b>Alters-Klasse</b>	<b>Teilnehmer aus unserem Bezirk</b>	<b>Platzierungen</b>
4er U12	5 / 11	2. Platz SC 1997 Lambsheim I 4. Platz SV Worms 1878 I 5. Platz SC 1997 Lambsheim II 6. Platz SC Schifferstadt 9. Platz SV Worms 1878 II
4er U16	1 / 5	2. Platz SV Worms 1878

**Bericht des stellv. Bezirksjugendleiter Manfred Wacker:**

Der schriftliche Bericht von Manfred Wacker wird von Roland Schmitt verlesen:

Während Roland den Bericht vorträgt, bin ich auf dem Weg nach Süden im Stau, oder ich hatte Glück und sitze schon auf meiner Terrasse mit Blick auf die Schweizer Berge und genieße den Urlaubsanfang.

Bei der BJEM 2015 gab es eine deftige Terminkollision mit der Mitteldeutschen Vereinsmeisterschaft und der neuen Jugend Grand Prix Veranstaltung in Pfeddersheim.

Wenn in diesem Jahr noch ein Nibelungen Open in Worms Anfang Oktober dazukommt, kann ich mir nicht direkt vorstellen, wie Jugendspieler die 3 Veranstaltungen MDVM, BJEM und Nibelungen Open zusammen spielen können.

Für die Nachwuchsliga hatte ich diesmal 18 Mannschaften aus 11 Vereinen; Grünstadt war nicht mehr dabei, Frankenthal war neu dabei. Leider gibt es immer noch 5 Vereine, die keine Möglichkeit der Teilnahme (Jugendspieler) haben. 2 Vereine wollten nicht teilnehmen; vielleicht möchten diese ihre Haltung noch mal überdenken.

Der Start verlief etwas holprig. Zwei Vereine wussten nicht richtig, was VSG heißt. „VSG“ heißt „Vorläufige Spielgenehmigung ERTEILT“ vom Beauftragten für Spielerlaubnis im Präsidium des PSB z.Zt. Daniel Hendrich. Es heißt nicht „beantragt“ und nicht „Beantragen beabsichtigt“. In der Folge kam noch ein Verein auf die Idee, einen Spieler ganz ohne

VSG, wie auch immer, einzusetzen. Ein Brandbrief von Roland und mir zur 3. Runde brachte die Sache wieder in geordnete Bahnen.

Die Begegnungen selbst konnten alle (!) ordnungsgemäß durchgeführt werden, es gab keine Proteste oder ähnliches.

Sportlich ging es sehr knapp zu: Die Sieger wurden in einer kleinen Zentralrunde in Lamsheim mit den vorderen Mannschaften gekürt. Es siegte (erstmalig ?) Worms vor Lamsheim und Bad Dürkheim. Diese 3 Mannschaften erhielten auch einen Pokal und jeweils 5 Eintrittskarten bzw. Freikarten für das Technoseum in Mannheim. Ich hoffe im nächsten Jahr wieder eine ähnliche Anzahl an Mannschaften begrüßen zu dürfen.

Große organisatorische Änderungen für die Nachwuchsliga möchte ich nicht vorschlagen.

Ich weise nur darauf hin, dass zum Meldeschluss 31.12. nur gemeldete Spieler für die NWL gemeldet werden können. Die 1. Runde würde ich nicht so früh wie in diesem Jahr starten, ev. Freitag, 27. Januar 2017. So bleibt genügend Zeit nach der frozen zone der SpielerDB, ca 15.1.2017, um neue Spieler für die 1. Runde nachzumelden.

Wenn ihr mich bei den Wahlen berücksichtigt, würde ich auch in der nächsten Periode gerne das Amt führen.

#### **Bericht des Kassenwartes Norbert Kugel:**

Ein schriftlicher Bericht von Norbert Kugel liegt vor und ist im Anhang verfügbar.

Als kurze Zusammenfassung der Kassenlage:

<i>Kassenstand 1.1.2015</i>	+3.139,06 €
<i>Kassenstand 31.12.2015</i>	+3.599,54 €
<i>Differenz</i>	+460,48 €

Das Plus in der Kasse ist ziemlich exakt auf die ausgesprochenen Strafen zurückzuführen. Weitere Details zur Kasse sind im angehängten Bericht zu finden.

#### **Bericht des Kassenprüfers Thomas Windecker**

Die Kasse des Bezirks wurde von den beiden Kassenprüfern Reinhard Henrich und Thomas Windecker geprüft. Beide bescheinigen die vorbildliche Kassenführung und haben keinerlei Beanstandungen. Thomas Windecker beantragt deshalb die Entlastung des Kassenwartes Norbert Kugel.

### **Top 6: Aussprache zu den Berichten**

Die Sfr. Limburgerhof entschuldigen sich für die verursachten Probleme bei der Durchführung der Nachwuchsliga.

Eine grobe Übereinkunft wird für die Nachwuchsliga dahingehend von der Versammlung getroffen, dass nicht berechnete Spieler zum Punktabzug führen, aber keine Geldstrafen nach sich ziehen. Geldstrafen sollen nur in begründeten Ausnahmen verhängt werden.

Der Einsatz vereinsloser Spieler (ohne VSG) hat versicherungstechnisch keinerlei negative Auswirkung.

Die Termine der Kreisklasse sollten parallel zu den anderen Ligen erfolgen und nicht wie in der letzten Saison schon Ende Januar enden.

Wichtige Änderung in der Turnierordnung des PSB: Freie Bretter in den Mannschaftskämpfen werden in Zukunft ab der Bezirksliga aufwärts mit Geldstrafen geahndet. Bisher waren die hinteren, freien Bretter ohne Geldstrafe. Diese Regelung gilt nicht für die Bezirksliga und die darunter angesiedelten Ligen.

## **Top 7: Entlastung der Bezirksspielleitung**

### **Entlastung des Kassenwartes**

Die Beantragung der Entlastung des Kassenwartes wurde vom Kassenprüfer Thomas Windecker im Rahmen seines Berichtes schon ausgesprochen und wird von ihm nochmal wiederholt.

*Der Kassenwart Norbert Kugel wird einstimmig von der Versammlung entlastet.*

### **Entlastung der weiteren Mitglieder der Bezirksspielleitung**

Die Entlastung der restlichen Bezirksspielleitung wird von Thomas Windecker beantragt.

*Die Bezirksspielleitung wird einstimmig von der Versammlung entlastet.*

## **Top 8: Neuwahlen**

### **Bezirksspielleiter**

Für das Amt des Bezirksspielleiters schlägt Thomas Windecker den bisherigen Bezirksspielleiter Roland Schmitt vor. Weitere Vorschläge gibt es keine.

*Roland Schmitt wird einstimmig für das Amt des Bezirksspielleiters wiedergewählt und nimmt das Amt an.*

### **stellv. Bezirksspielleiter**

Roland Schmitt übernimmt das Wort. Die Versammlung findet leider keinen Kandidaten für das Amt des stellv. Bezirksspielleiters.

*Das Amt des stellv. Bezirksspielleiters bleibt vakant.*

### **Bezirksjugendleiter**

Für das Amt des Bezirksjugendleiters schlägt Roland Schmitt den bisherigen Bezirksjugendleiter Jörn Lenhardt vor. Weitere Vorschläge gibt es keine.

*Jörn Lenhardt wird einstimmig für das Amt des Bezirksjugendleiters wiedergewählt und nimmt das Amt an.*

### **stellv. Bezirksjugendleiter**

Für das Amt des stellv. Bezirksjugendleiters schlägt Roland Schmitt den bisherigen stellv. Bezirksjugendleiter Manfred Wacker in Abwesenheit vor. In seinem Bericht hat Manfred Wacker die Bereitschaft für eine erneute Kandidatur bekundet. Weitere Vorschläge gibt es keine.

*Manfred Wacker wird in Abwesenheit einstimmig für das Amt des stellv. Bezirksjugendleiters wiedergewählt.*

**Kassenwart**

Für das Amt des Kassenwartes schlägt Roland Schmitt den bisherigen Kassenwart Norbert Kugel vor. Weitere Vorschläge gibt es keine.

*Norbert Kugel wird einstimmig für das Amt des Kassenwartes wiedergewählt und nimmt das Amt an.*

**Kassenprüfer**

Für das Amt des Kassenprüfers schlägt Roland Schmitt die bisherigen Kassenprüfer Thomas Windecker und Reinhard Henrich vor. Weitere Vorschläge gibt es keine.

*Thomas Windecker und Reinhard Henrich werden einstimmig für das Amt des Kassenprüfers wiedergewählt.*

**Eine Pause von 10 Minuten wird eingeräumt**

In der Zwischenzeit ist der Präsident des Pfälzischen Schachbundes Bernd Knöppel eingetroffen. Er begrüßt die Anwesenden, gratuliert dem neuen alten Vorstand für die Wiederwahl sowie für die geleistete Arbeit und richtet einige Worte an die Versammlung:

- Die Spiele des Kongresses, welcher von den beiden Vereinen aus Wolfstein und Niederkirchen ausgerichtet wird, finden nur in Wolfstein statt. Trotz der weiten Fahrt würde der PSB sich wünschen, viele Spieler aus dem Bezirk Nordost beim Kongress begrüßen zu dürfen.
- Trotz angespannter finanzieller Lage werden die Zuschüsse an die Vereine des PSB im Rahmen des Möglichen weiterhin ausgeschüttet werden. Als Antragsfrist gilt der 15. Oktober 2016.
- Zur möglichen Umsetzung der Mehrfachspielberechtigung werden weitere Informationen auf der Homepage veröffentlicht und eine damit verbundene Diskussion und Meinungsbildung erfolgen, an dem alle Vereine teilnehmen sollen. Bei positiver Resonanz wird eine Regelung angestrebt, die dann frühestens in der Saison 2017/2018 greifen wird.

**Top 9: Anträge****Antrag auf Nichtverwendung eines Termins für die Bezirksjugendeinzelmeisterschaft**

Der Antrag (siehe Anhang) wird von Roland Schmitt verlesen, da der antragstellende Verein keinen Vertreter entsandt hat. Zum Antrag werden einige Meinungen bzw. Stellungnahmen vorgetragen und zur Abstimmung übergegangen.

*Der Antrag wird mit 0 Ja-Stimmen, 35 Nein-Stimmen und 28 Enthaltungen abgelehnt.*

Allgemein wird jedoch eine Empfehlung ausgesprochen, die Verpflichtungen bzw. Wünsche der Vereine im Bezirk bei der Festlegung von Terminen nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

**Top 10: Festlegung der Startgelder, Austragungsorte und Termine**

Die Startgelder werden nicht verändert. Es werden für die einzelnen Veranstaltungen dieselben Startgelder und Ermäßigungen wie im letzten Jahr erhoben.

**Bezirksschnellschachmeisterschaft**

Die TG Waldsee / Abt. Schach wird im Rahmen des 30-jährigen Bestehens diese Meisterschaft ausrichten. Ein konkreter Termin muss noch gefunden und bestätigt werden (der 29. April 2017 ist aktuell geplant).

**Bezirksjugendeinzelmeisterschaft**

Der SK Ludwigshafen richtet vom 16.-18. September 2016 diese Meisterschaft aus.

**Bezirkseinzelmeisterschaft**

Für diese Meisterschaft hat sich noch kein Ausrichter gefunden.

**Dähnepokal**

Die TSG Mutterstadt prüft vereinsintern die Möglichkeit der Ausrichtung der Meisterschaft.

**Bezirksblitzmeisterschaft**

Der SK Bobenheim-Roxheim richtet diese Meisterschaft in seinen neuen Spielräumen aus. Ein konkreter Termin muss noch gefunden und bestätigt werden (Ende November 2016 ist aktuell geplant).

**Zentrale Runden**

Der SC Haßloch wird die zentrale Runde der Kreisklasse A ausrichten. Weitere Ausrichter für eine zentrale Runde der anderen Ligen wurden keine gefunden.

**Top 11: Festlegung der Spielmodi und Termine****Bezirksliga**

*Die Liga wird wie vorab geplant durchgeführt.*

**Bezirksklasse**

Ein Antrag auf Tausch der Paarungen der 1. und der 4. Runde wird wegen Terminkollisionen (Bezirksjugendeinzelmeisterschaft und Wurstmarkt) von Jörn Lenhardt gestellt.

*Der Antrag auf Tausch der Paarungen wird einstimmig angenommen.*

**Kreisliga**

Von Alexander Beck wird angeregt, den Termin 4. September 2016 entfallen zu lassen und stattdessen den Ersatztermin 26. März 2017 am Ende der Saison einzuplanen. Nach einiger Diskussion erfolgt diese Änderung nicht.

*Die Liga wird wie vorab geplant durchgeführt.*

**Kreisklasse**

In der Klasse wird wie im Vorjahr eine Einteilung in A und B erfolgen.

Folgende Mannschaften werden in der jeweiligen Liga spielen:

<b>Kreisklasse A</b>	<b>Kreisklasse B</b>
Lamsheim V	Lamsheim VI
Frankenthal V	Limburgerhof III

Kreisklasse A	Kreisklasse B
Schifferstadt V	Bad Dürkheim-Wachenheim II
Waldsee II	Worms VII
Schachhaus II	Bobenheim-Roxheim II
Haßloch III	Mutterstadt IV
Worms VI	Grünstadt II

Da nur 7 Termine benötigt werden, in der Vorabplanung aber vorsichtshalber 9 Termine berücksichtigt wurden, wird der Antrag auf Entfallen des 1. und 9. Termins der Vorabplanung von Jörn Lenhardt gestellt und zur Abstimmung gebracht.

*Der Antrag auf Streichen von zwei Terminen wird einstimmig angenommen. Es entfallen somit die Termine 11. September 2016 und 7. Mai 2017 aus der Vorabplanung.*

#### **Nachwuchsliga**

An der Durchführung der Nachwuchsliga wird es keine Änderungen geben. Die erste Runde der Liga wird voraussichtlich am 27. Januar 2017 ausgetragen. Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

#### **Top 12: Verschiedenes**

- Der SC Schifferstadt wird Ende 2016 die bisherigen Spielräume wegen notwendiger Sanierungsarbeiten an dem Gebäude und anschließender Fremdvergabe aufgeben müssen. . Da bisher noch kein neues Spiellokal in Aussicht steht, bittet Bezirksspielleiter Roland Schmitt die Vereine um entsprechende sportliche Kollegialität bei notwendig werdenden Spielorttauschen mit dem SC Schifferstadt.
- Über die Mehrfachspielberechtigung, welche vom deutschen Schachbund freigegeben wurde, wird länger diskutiert. Insgesamt gibt es in der Versammlung eher eine Reserviertheit bis Ablehnung zu diesem Thema.
- Insgesamt sind 57 Mannschaften im diesjährigen Ligaspielbetrieb gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr sind es zwei Mannschaften mehr.
- Vom 15.-18. Juni 2017 (Fronleichnam) wird in Lambsheim in der Karl-Wendel-Schule die offene Rheinland-Pfalz-Meisterschaft ausgetragen, zu der alle eingeladen sind.
- In den letzten Jahren werden viele große, überregionale Turniere hier im Bezirk ausgetragen, aber leider ist es schwierig, auf Bezirksebene Ausrichter für die lokalen Turniere zu finden.
- Für die kommende Saison ist ein Mannschaftsführerlehrgang in Bobenheim-Roxheim geplant. Der Termin muss noch gefunden und bestätigt werden (der 3. September 2016 ist geplant).
- Am 3. September 2016 findet in Limburgerhof eine Runde des Jugend-Grand-Prix statt, bei dem alle Jugendlichen eingeladen sind.
- Alle Vereine sind angehalten, die Vereins- und Mannschaftsdaten im Ergebnisdienst zu prüfen, um Fehlinformationen zu vermeiden

Roland Schmitt beendet die Versammlung um 17:00 Uhr

gez. Roland Schmitt  
Bezirksspielleiter

gez. Jörn Lenhardt  
Protokollführer

## **Antrag zur Bezirksversammlung am 16.07.2016 in Ludwigshafen**

Anlässlich der Bezirksversammlung 2016 stellt der Schachclub 1926 Haßloch e.V. folgenden Antrag zur Abstimmung.

Antrag: Verlegung der Bezirkseinzelleisterschaft der Jugend (BJEM) für den Bezirk II/III von dem vierten Septemberwochenende eines Jahres auf ein anderen Austragungstermin.

Der Grund für unseren Antrag ist der, das am vierten Septemberwochenende (Freitag bis Sonntag) in Haßloch traditionell das Andechser Bierfest stattfindet. Der Schachclub 1926 Haßloch e.V. betreibt dort alljährlich einen Getränkeausschank, der für den Verein eine Einnahmequelle darstellt. Um den Stand erfolgreich über das ganze Fest betreiben zu können ist er auf die Mithilfe seiner Mitglieder angewiesen. Manchmal finden an dem Wochenende Mannschaftskämpfe der Bezirksliga, Kreisklasse oder der 1. Pfalzliga statt, welches die Umsetzung schon erschwert. Da der Schachclub auf jede helfende Hand angewiesen ist, gestaltet es sich zunehmend schwieriger, Eltern für die Fahrten und die Betreuung der Kinder bei der BJEM zu finden, bzw. auf Eltern die bei der BJEM sind, für das Bierfest zurückgreifen zu können.

Aus diesem Grund würden es eure Schachfreunde aus Haßloch sehr begrüßen, wenn die Versammlung des Bezirks Nord-Ost unserem Antrag zustimmt, und die Austragung der BJEM für den Bezirk II/III dauerhaft auf einen anderen Termin verschieben könnte.

Mit freundlichen Grüßen  
Sandro Elbel  
( 1.Vorsitzender SC 1926 Hassloch)

<b>Kassenbericht Bezirk NO 2105</b>			
Kontostand 31.12.14	3,139.06 €		
Einnahmen 2015	1,756.07 €		
Ausgaben 2015	-1,295.59 €		
Kontostand 31.12.2015	3,599.54 €		
Bilanz 2015 (=Gewinn)	460.48 €		
Einnahmen Strafen	Einnahmen OB (incl. NWL)	Einnahmen Startgelder Einzelturniere	Ausgaben Preisgelder und Sachpreise
463.38 €	662.00 €	628.50 €	-1,293.14 €
		N. Kugel, Kassenwart 16.07.2016	